

Leitfaden zur Besucherförderung für Berliner Kinder- Jugendtheater

Zusammenfassung der Richtlinien und Bestimmungen in der Fassung vom 15.05.2024

Aufnahmekriterien:

Formal:

- Theater mit Sitz in Berlin.
- Theater, die bereits ½ Jahr Aufführungen mit öffentlicher Resonanz durchgeführt haben.

Inhaltlich

- Theater mit Blick auf die Lebenswelt der Kinder und/oder Jugendlichen.
- Theater mit besonderer Aufmerksamkeit und Verantwortung gegenüber dem Publikum.
- Professionelles Theater mit professionellen Schauspieler*innen, keine Kinder/Jugendliche als Akteure.
- Keine reinen Nummernprogramme (z.B. Zauberer, Clowns etc.).

Teilnahmeregeln

- Es besteht kein Rechtsanspruch.
- Besucherförderung erfolgt über Ermäßigungsscheine.
- Ermäßigungsscheine werden nur durch den JugendKulturService ausgegeben.
- Ermäßigungsscheine werden nur an Gruppen aus Berliner Schulen (Theater der Schulen) | Kindertagesstätten und Jugendgruppen (außerschulisches Verfahren) ausgegeben, nicht an die Theater.
- Die Aufführungen müssen in Berlin in Theatern, Spielstätten oder ähnlichen Einrichtungen mit öffentlicher Resonanz stattfinden.
- Keine Förderung von Aufführungen die außerhalb Berlins stattfinden.
- Keine Förderung von mobilen Aufführungen, d.h. Aufführungen in Schulen oder Kitas. Davon ausgenommen sind explizite Klassenzimmerstücke.
- Höhe der Ermäßigung
 - Ermäßigung normal 2 €.
 - Der Eigenanteil der Kinder/Jugendlichen muss mindestens 2,50 € betragen.
- Freikarten für Begleiter*innen:
Außerschulisches Verfahren: Pro 7 Kinder 1 Freikarte.
Theater der Schulen ab 15 Schüler*innen 1 Freikarte, maximal 1 Freikarte pro Gruppe.

Erstattet wird für die Freikarten der volle Eintrittspreis in Höhe des normalen Preises für die Kinder/Jugendliche.

Theater der Schulen: Willkommensklassen: Pro 7 Kinder 1 Freikarte.

- Abrechnung muss zeitnah am Monatsende erfolgen, keine Garantie für Erstattung von Scheinen die innerhalb von zwei Monaten nicht eingereicht werden.
- Theater müssen Teilnahmeregeln schriftlich bestätigen.

15. Mai 2024

Geschäftsführung JugendKulturService gGmbH